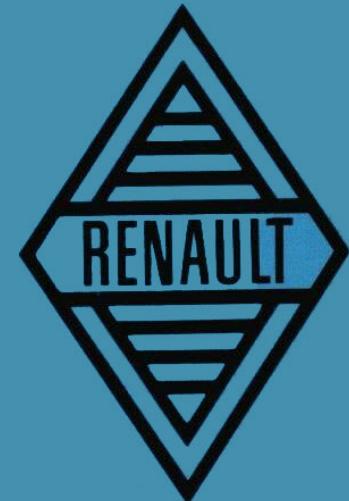
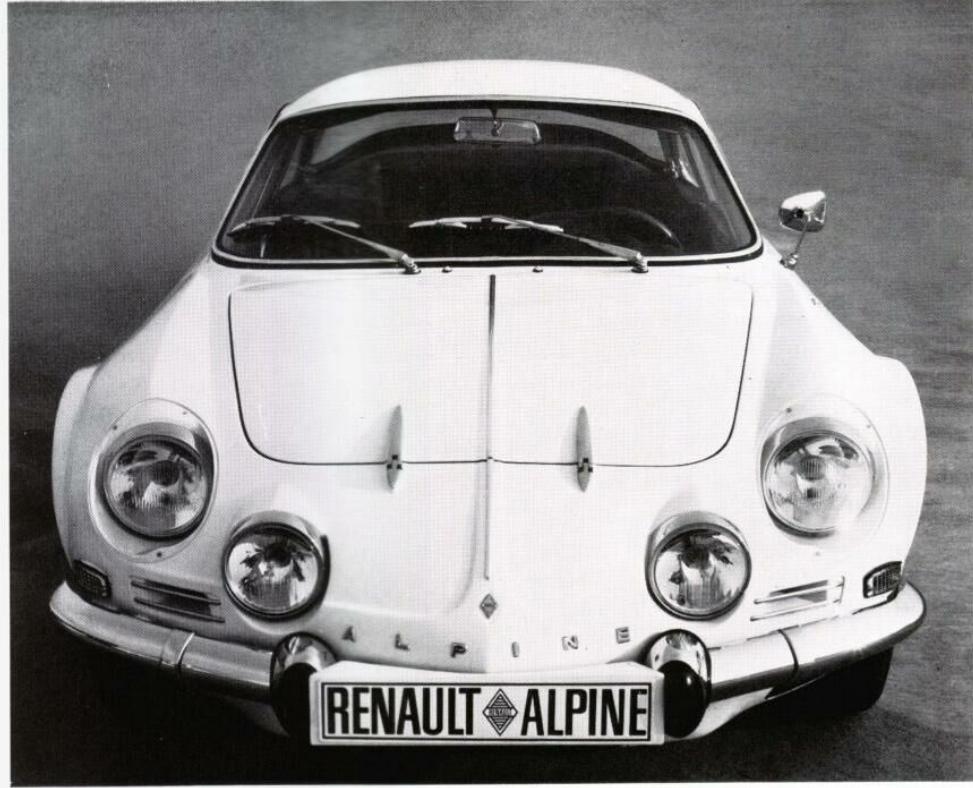


ALPINE

RENAULT





Ein Kraftpaket von 760 kg und nur 1,13 m Höhe zeigt, wie man siegt. Auf allen Rennstrecken der Welt ist der Renault Alpine zu Hause. Auf Siege ist er abonniert. Bergrennen sind seine ganz besondere Stärke. Der Deutsche Automobil-Bergmeister 1969 z. B. heißt Werner Brendel auf Renault Alpine. Und die Gesamtsieger der Rallye Monte Carlo 1971 waren Andersson/Stone auf Renault Alpine.

Die Höchstgeschwindigkeit des Renault Alpine liegt zwischen 180 km/h (1300) und 220 km/h (1600 S).

Weil Kunststoff leichter ist als Metall, hat der Renault Alpine eine Polyester-

Karosserie; superleicht, unempfindlich gegen Rost, kaum Pflege. Diese Karosserie hat ihre Bewährungsprobe längst bestanden.



Die Form entstand im Windkanal. Tiefe gezogene Fronthaube und Abrißheck bieten geringsten Luftwiderstand.

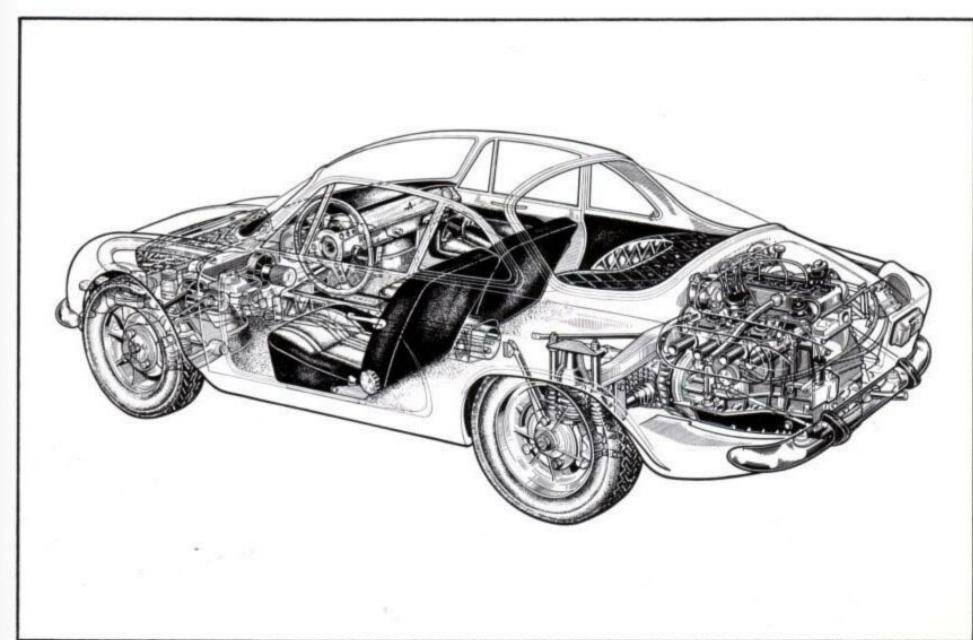
Eine starke Rahmenkonstruktion (Mittelrohrrahmen) ist die Basis des Renault Alpine. Sie macht das Fahrzeug absolut verwindungsfrei und sorgt für hohe Sicherheit.

Sicherheit steht in einem Sportwagen sowieso an erster Stelle. Darum hat der Renault Alpine eine direkt arbeitende, präzise reagierende Zahnstangenlenkung. Einzelradaufhängung. Vier Scheibenbremsen. Ein Breitspurfahrwerk mit Hochgeschwindigkeits-Gürtelreifen.

Dazu einen extrem tiefen Schwerpunkt. Bei einem so konsequent durchdachten Fahrwerk kann man natürlich viel von der Straßenlage erwarten. Sie spielt ihre besondere Stärke vor allem auf kurvenreichen Strecken aus.



Auf Wunsch erhalten Sie eine umfangreiche Sonderausstattung. Von der heizbaren Windschutzscheibe bis zur Spezial-Rennausstattung. Und bei alledem ist der Renault Alpine ein echter Renault geblieben. Aufgebaut auf serienmäßigen Renault-Elementen.



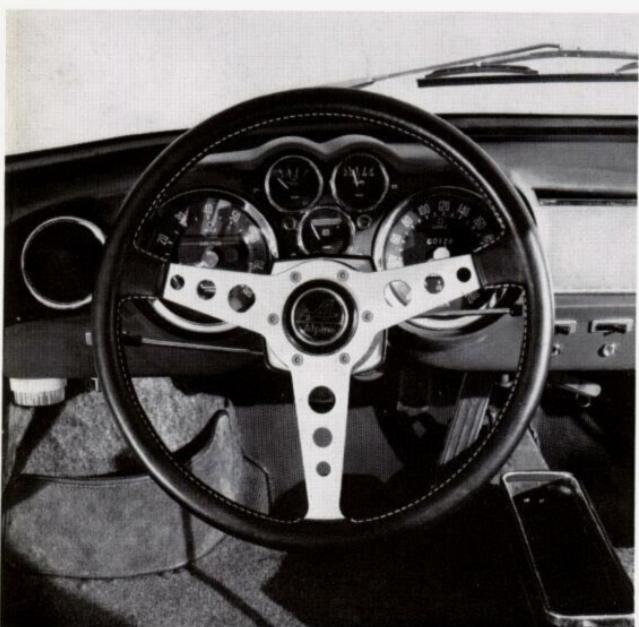




Anspruchsvoller Komfort eines schnellen Fahrzeugs, mit dem man lange Strecken fährt. Die Sitze sind körperfugerecht verstellbar und bieten seitlich festen Halt.



Auf Wunsch Schalensitze (für Wettbewerbsfahrzeuge). Das griffige Sportlenkrad liegt gut in der Hand. Es lässt immer freie Sicht auf die reichhaltige, sportlich ausgestattete Armaturentafel mit Tourenzähler, Kilometerzähler mit Tageskilometer, Kühlwasserthermometer, Lade-Kontrolle und Öldruckmanometer. Kurze, handliche Knüppelschaltung, direkt und schnell, vollsynchronisiertes 5-Gang-Getriebe. Wirksame, fein dosierbare Klimaanlage, die Sie genau auf Ihre Wunschttemperatur einstellen können.



Den Renault Alpine gibt es in drei Versionen: 1300, 1300 G und 1600 Super. Ob Sie sich für den schnellen Reisewagen oder die superschnelle Wettbewerbsversion entscheiden, das liegt an Ihrem Temperament oder daran, ob Sie an Motorsport-Wettbewerben teilnehmen wollen.

Technische Daten:

Motor (alle Modelle):

Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor hinter der Hinterachse, 5-fach gelagerte Kurbelwelle. Nasse, auswechselbare Zylinderlaufbuchsen aus hochwertigem Schleuderguß. Hängend angeordnete Ventile. Ventilbetätigung über seitliche Nockenwelle, Ventilstöbel, Stößelstangen und Kipphebel. Nockenwellenantrieb durch Rollenkette. Leichtmetall-Zylinderkopf. Druckumlaufschmierung mit Ölzpumpe, Ölfilter und Ölkuhler. Hermetisch verschlossenes Flüssigkeitskühlsystem. Zündfolge:

1-3-4-2. Automatische Vorzündung durch Fliehregler.

Renault Alpine 1300

Bohrung/Hub:	73/77 mm
Hubraum:	1 289 ccm
Verdichtungsverhältnis:	9,4 : 1
Höchste Leistung:	74 DIN-PS bei 5.900 U/min
Höchstes Drehmoment:	10,5 mkg bei 3.500 U/min
Vergaser:	WEBER-Doppel-Fallstrom

Renault Alpine 1300 G

Bohrung/Hub:	74,5/72 mm
Hubraum:	1 255 ccm
Verdichtungsverhältnis:	10,5 : 1
Höchste Leistung:	88 DIN-PS bei 6.750 U/min
Höchstes Drehmoment:	11,9 mkg bei 5.000 U/min
Vergaser:	2 Horizontal-Doppelvergaser WEBER 40 DCOE mit Beschleunigungspumpe

Halbkugelförmige Hochleistungs-Verbrennungsräume. In V-Form hängend angeordnete Ventile.

Renault Alpine 1600 S

Bohrung/Hub:	77/84 mm
Hubraum:	1 565 ccm

Verdichtungsverhältnis: 10,25 : 1
 Höchste Leistung: 110 DIN-PS bei 6.000 U/min
 Höchstes Drehmoment: 14,7 mkg bei 5.000 U/min
 Vergaser: 2 Horizontal-Doppelvergaser WEBER 45 DCOE mit Beschleunigungspumpe.
 Leichtmetall-Zylinderblock mit auswechselbaren, nassen Zylinderlaufbuchsen. Halbkugelförmige Hochleistungs-Verbrennungsräume. In V-Form hängend angeordnete Ventile.

Kupplung

Einscheibentrockenkupplung mit Scheibenfeder.

Getriebe

Vollsynchronisiertes 5-Gang-Getriebe

Untersetzung in den einzelnen Gängen:

1. Gang	3,62:1	4. Gang	1,29:1
2. Gang	2,36:1	5. Gang	1,03:1
3. Gang	1,69:1	R.-Gang	3,08:1

Knüppelschaltung, Getriebe, Differential und Achsantrieb in einem Leichtmetallgehäuse.

Teller- und Kegelrad hypoidverzahnt.

Untersetzungsverhältnisse: 1300 und 1300 G:

4,125:1 (8 x 33) oder 3,77:1 (9 x 34)

1600 S: 3,37:1 (8 x 27)

Geschwindigkeit je 1.000 Motorumdrehungen

pro Minute in den einzelnen Gängen bei

Untersetzung 3,77:1 (9 x 34)

Bereifung 145 HR x 15

1. Gang	8,85 km/h	4. Gang	24,55 km/h
2. Gang	13,45 km/h	5. Gang	30,90 km/h
3. Gang	18,80 km/h	R.-Gang	7,26 km/h

Kraftübertragung auf die Hinterräder über zwei Gelenkwellen.

Radaufhängung, Federung

Einzelradaufhängung an allen 4 Rädern, Schraubenfedern und 6 hydraulische Stoßdämpfer (2 vorn, 4 hinten). Querstabilisator vorn. Vorn Querlenker, hinten Gelenkkachsen mit Führungsstreben.

Lenkung

Zahnstangenlenkung mit Rückholfeder. 3,2 Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag.

Bremsen

Hydraulische Zweikreisbremse. Scheibenbremsen an allen 4 Rädern. Mechanisch betätigte Handbremse, auf die Hinterräder wirkend.

Elektrische Ausrüstung

12-Volt-Anlage, Drehstromlichtmaschine (1300: Gleichstrom-Lichtmaschine). Batteriekapazität 55 Ah.

Reifen: 165 HR 13 oder 145 HR 15 Gürtelreifen.

Füllmengen

Kraftstoffbehälter: 38 Liter (Zusatztank auf Wunsch)

Motoröl: 1300: 3 l; 1300 G: 2,5 l; 1600 S: 4 l.

Kühlsystem: 9,0 Liter

Getriebe und Differentialgehäuse: 2,0 Liter

Maße und Gewichte

Radstand:

210 cm

Spur vorn:

129,6 cm

Spur hinten:

127,5 cm

Länge über alles:

385 cm

Breite über alles:

152 cm

Höhe:

113 cm

Bodenfreiheit:

15 cm

Leergewicht:

760 kg

Wendekreisdurchmesser:

9,25 m

Höchstgeschwindigkeit

Renault Alpine 1300

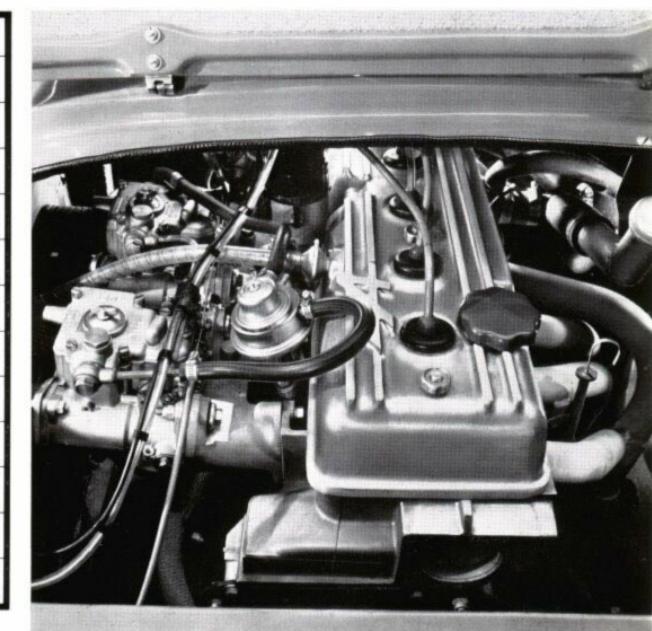
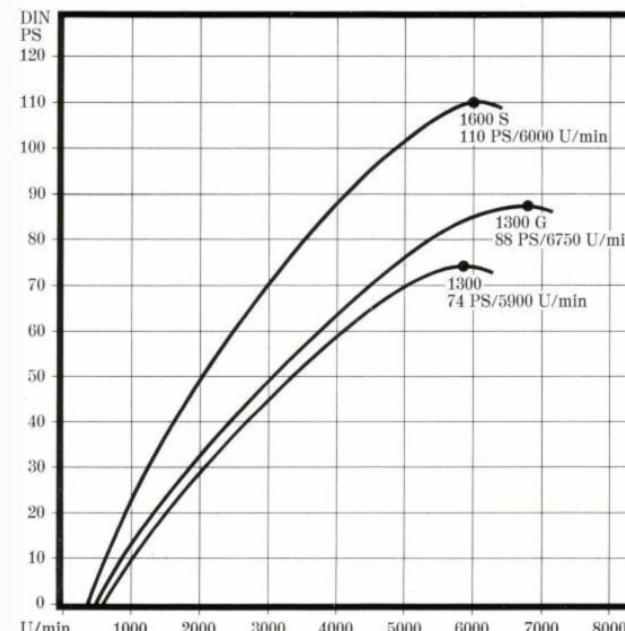
ca. 180 km/h

Renault Alpine 1300 G

ca. 210 km/h

Renault Alpine 1600 S

ca. 220 km/h





Der Renault Alpine gehört zu den erfolgreichsten GT-Wagen Europas. Zur Rallye Monte Carlo 1971 z. B. starteten 257 Fahrzeuge in 10 Ländern, 22 davon kamen in die Wertung. Gesamtsieger wurde ein Renault Alpine 1600, auch den 2. und 3. Platz belegte ein Renault Alpine 1600. Auf den Plätzen 8 und 9: Renault Alpine. Also 5 Renault Alpine unter den ersten 10. Und das bei einer Winter-Rallye, die wegen der verschneiten, vereisten Straßen und der Schneestürme mit Recht als die schwerste Winter-Rallye der Welt gilt.

Der Renault Alpine gehört aber auch zu den wenigen echten Wettbewerbs-Sportcoupés, die man auch aus Freude am Fahren im Normalbetrieb fahren kann, ohne das Gefühl zu haben, einen sportentfremdeten

„Möchtegernsportwagen“ zu fahren. Er ist echt. Erleben Sie einen Start in dem Renault Alpine! Ein Druck auf das Gaspedal - und man wird in die Sitze gepreßt, daß es einem fast den Atem nimmt. Die nächste Kurve - eng, aber handlich für den Renault Alpine. Wie mit dem Zirkel gezogen kommt er herum - nimmt Kurs auf die lange Gerade. Mühelos wandert die Tachonadel hoch: 120, 150, 180, 210 km/h. Auch in diesen Geschwindigkeitsbereichen fühlen Sie sich im Renault Alpine so sicher wie mit dem Renault 16 auf der Autobahn. Und das heißt viel!

Wir liefern den Renault Alpine auch für den Einsatz im Rennsport. Er ist dann vom Werk so vorbereitet, daß Sie keine nachträglichen „Frisierarbeiten“ mehr durchzuführen brauchen. Bitte, wenden Sie sich an

die Abteilung „Rennsport“ der Deutsche Renault, 504 Brühl, wenn Sie an Rennen teilnehmen wollen.

Die Renault-Werke liefern in fast alle Länder der Erde. Die Zulassungsbestimmungen sind nicht überall gleich. So können sich einzelne Renault-Modelle in Ausstattung und Ausrüstung unterscheiden. Darüber hinaus behalten sich die Renault-Werke Änderungen in Konstruktion und Ausstattung ohne vorherige Benachrichtigung vor.